

# PRÄGEFRISCH

Das Magazin der Münze Deutschland 2|2024



## Elektrisierendes Event

11-Euro-Silbermünze

„UEFA Fußball-Europameisterschaft 2024“

## Historischer Meilenstein

20-Euro-Sammlermünze „75 Jahre Grundgesetz“

## Ewige Faszination

Die Goldmünzen 2024



UEFA

**EURO2024**  
GERMANY



Bundesverwaltungsamt



**MÜNZE**  
DEUTSCHLAND

# Inhalt

## 2 | 2024

- 03 KURZ & KNAPP**  
Wissenswertes & Termine
- 04 ELF EURO MÜSST IHR SEIN**  
11-Euro-Silbermünze „UEFA Fußball-Europameisterschaft 2024“
- 06 IN GUTER VERFASSUNG**  
20-Euro-Sammlermünze „75 Jahre Grundgesetz“
- 08 TATKRÄFTIGER BAUMEISTER**  
20-Euro-Goldmünze „Biber“
- 09 ERFOLGREICHE MOBILITÄTSWENDE**  
50-Euro-Goldmünze „Mobilität“
- 10 BELIEBTER THEATERKLASSIKER**  
100-Euro-Goldmünze „Der zerbrochne Krug (Kleist)“
- 12 PRÄGIS KINDERSEITE**

### IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER

Bundesverwaltungsamt (BVA)  
Ellen Lücke (Pressesprecherin)  
Barbarastraße 1, 50735 Köln  
[www.bundesverwaltungsamt.de](http://www.bundesverwaltungsamt.de)  
[www.muenze-deutschland.de](http://www.muenze-deutschland.de)

#### UMSETZUNG

häppy GmbH  
Poggenmühle 1  
20457 Hamburg  
[www.hppy.de](http://www.hppy.de)

#### DRUCK

Kern GmbH  
In der Kolling 120  
66450 Bexbach  
[www.kerndruck.de](http://www.kerndruck.de)

#### BILDNACHWEIS

S. 5: Detlef Behr; S. 12: Vecteezy;  
Logo/Maskottchen (Titel, S. 5, S. 12): © UEFA 2021

#### LESERBRIEFE

Bitte an Münze Deutschland, 92626 Weiden,  
oder [info@muenze-deutschland.de](mailto:info@muenze-deutschland.de);  
Leserbriefe von Kindern an [praegi@bva.bund.de](mailto:praegi@bva.bund.de)

## KABINETTSBESCHLUSS: 25-EURO-SAMMLERMÜNZE



## Leuchtender Kranz

Die diesjährige Weihnachtsmünze ist dem „Adventskranz“ gewidmet, der in Deutschland wahrscheinlich in (fast) jedem Haushalt zu finden ist. Wie kaum ein anderes Symbol drückt er die Vorfreude auf Weihnachten besonders stimmungsvoll aus. Die Ausgabe ist für den 21.11.2024 geplant, das Motiv wurde Mitte Dezember 2023 von der Bundesregierung beschlossen. Alle Kabinettsbeschlüsse finden

Sie übrigens immer aktuell auf unserer Webseite und unseren Social-Media-Kanälen.



## 5-EURO-FARBDRUCKMÜNZE



## Nützliches Insekt

Das siebte Motiv der Serie „Wunderwelt Insekten“ ist der Hainschwebfliege gewidmet, Insekt des Jahres 2004 in Deutschland. Gestaltet von der Künstlerin Anna Martha Napp aus Maßlow, zeigt die Münze eine Hainschwebfliege, die sich einer Blüte nähert und im Begriff ist, auf dieser zu landen. Das zentral ins Münzrund gesetzte und in schräger Aufsicht dargestellte Insekt verleiht dem Motiv Plastizität und Tiefe. Einen ausführlichen Artikel finden Sie in der Prägefrisch 3/2024, die Ende Juni erscheint, und schon jetzt auf unserer Webseite:

[www.muenze-deutschland.de/muenzen-2024/hainschwebfliege](http://www.muenze-deutschland.de/muenzen-2024/hainschwebfliege)



## WORLD MONEY FAIR 2024

## Drei abwechslungsreiche Tage

Im Februar fand die World Money Fair statt – und wir sagen Danke: für die vielen Besuche und Gespräche an unserem Stand sowie das große Interesse an unserem Münzprogramm. Besondere Highlights waren der Verkauf der limitierten 2-Euro-Coin-Card „Mecklenburg-Vorpommern“ und die Signierstunde mit dem Künstler der Münze, Michael Otto. Wir freuen uns schon jetzt auf die World Money Fair 2025.

APRIL BIS JUNI:  
TERMINE  
IM ÜBERBLICK

**03.04.–15.05.**

Goldbestellfrist

**11.04.**

Ausgabetag 20-Euro-Sammelmünze „300. Geburtstag Immanuel Kant“ (ausführlicher Artikel in der Prägefrisch 1/2024)

**25.04.**

Ausgabetag 10-Euro-Polymermünze „Polizei“ (ausführlicher Artikel in der Prägefrisch 1/2024)

**08.05.**

Ausgabetag 11-Euro-Silbermünze „UEFA Fußball-Europameisterschaft 2024“ (14.06.–14.07.2024)

**23.05.**

Ausgabetag 20-Euro-Sammelmünze „75 Jahre Grundgesetz“

**13.06.**

Ausgabetag 5-Euro-Farbdruckmünze „Hainschwebfliege“

**17.06.**

Ausgabetag 20-Euro-Goldmünze „Biber“



**11-Euro-Silbermünze**  
„UEFA Fußball-Europameisterschaft 2024“

**Material:** Silber (Ag 500)  
**Ausgabetag:** 08.05.2024  
**Prägestätte:** Berlin (A)  
**Künstler:** Detlef Behr, Köln (Bildseite)/  
Lorenz Crössmann, Berlin (Wertseite)  
**Randschrift:** VEREINT IM HERZEN EUROPAS ◦  
**Auflage:** max. 111.111 Stück (Spiegelglanz)  
**Maße:** 14,00 g/Ø 30,00 mm



Hier den  
Film zur Münze  
ansehen.



# Elf Euro müsst ihr sein

Es ist das kontinentale Fußball-Großereignis in Europa: die UEFA Fußball-Europameisterschaft, die erstmals seit der Wiedervereinigung in Deutschland stattfindet. Die offizielle Silbermünze, die dieses Ereignis würdigt, ist unter Mitwirkung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) entstanden. Passend zur alten Fußballer-Weisheit „Elf Freunde müsst ihr sein“, handelt es sich dabei um die erste 11-Euro-Münze der Bundesrepublik.

Organisiert wird das Turnier von der EURO 2024 GmbH, einem Joint Venture von DFB und Europäischer Fußball-Union (UEFA). Der Anspruch: eine „EURO für alle“ auszurichten und zu zeigen, wie eine derartige Sportgroßveranstaltung sicher, zeitgemäß und nachhaltig organisiert werden kann. Ihre Wirkung soll über die Stadien hinausreichen und wertvolle Impulse in die Gesellschaft senden. Eine wesentliche Rolle spielt dabei die Einbeziehung der Bevölkerung, die etwa unter dem Ideenprozess #2024undDu involviert wird oder über

das Volunteers-Programm: Gesucht werden 16.000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die dabei unterstützen, das Turnier zu einer unvergesslichen Erinnerung für Spieler und Fans zu machen – als friedliches Fußballfest und Ort neuer Freundschaften.

Das Münzmotiv, gestaltet vom Künstler Detlef Behr aus Köln, verknüpft spielerisch und geschickt ikonische Elemente des Fußballs, unter anderem die Dacharchitektur des Berliner Olympiastadions (siehe auch das Interview mit dem Künstler).



Die Partien der EM finden an zehn Austragungsorten statt, das Eröffnungsspiel am 14.06. in München, das Finale am 14.07. in Berlin. 24 Nationalmannschaften kämpfen um den Titel, in der Vorrunde in sechs Vierergruppen, ab dem Achtelfinale, für das sich die Gruppenersten und -zweiten sowie die vier besten Gruppendritten qualifizieren, im K.-o.-System.



**UEFA**  
**EURO2024**  
GERMANY

Im Zentrum eines stilisierten Spielfeldes inklusive der Eckfahnen steht fast plastisch greifbar der Fußball, mit und um den sich alles dreht. Die Kolorierung der Münze zitiert die deutschen Nationalfarben. Das Preisgericht urteilt: „Die Arbeit überzeugt die Jury durch ihre außergewöhnlich prägnante, zeitgemäße und klare Bildsprache.“ Die Wertseite wurde von Lorenz Crössmann aus Berlin entworfen, mit dem würdevollen Bundesadler harmonisiert sie sehr gut mit der Motivseite.

”



## Drei Fragen an Detlef Behr, Künstler der 11-Euro-Silbermünze

### Welche Idee hat Sie zum Münzmotiv inspiriert?

Im Kopf hatte ich die sehr schöne Fußballmünze 2020 des Kollegen Thomas Serres. Bei mir war die Idee, den bekannten Fußballsatz „Das Runde muss ins Eckige“ umzukehren, also das Spielfeld in die Münzform zu bringen. Dazu diente mir der Finalspielort, das Berliner Olympiastadion, mit seinem markanten Dach. Im Mittelpunkt das Spielgerät, kombiniert mit dem „Standard-siegergebnis“ 1:0.

### Was war Ihnen bei Ihrem Entwurf besonders wichtig?

Zum einen die schnelle Erkennbarkeit des Themas. Zum anderen eine „spielerische“ Atmosphäre, die durch die künstliche Verzerrung des Spielfeldes, aber auch durch die leicht flatternden Eckfahnen erzeugt wird. Mit diesen und den „Schwarzfeldern“ des Fußballs konnte auch die Farbe dezent eingesetzt werden zugunsten von Gravur und Materialität, die aus meiner Sicht elementar sind für die Wertigkeit einer Münze.

### Was reizt Sie an der Gestaltung einer Münze?

Ganz klar – wie bei Briefmarken auch – die Herausforderung, auf sehr geringer Fläche möglichst viele Informationen unterzubringen.

# In guter Verfassung

Am 23. Mai 1949 wurde das Grundgesetz verkündet, am Tag darauf trat es in Kraft. Seitdem ist es das unverrückbare Fundament unserer Demokratie. Die 20-Euro-Sammlermünze „75 Jahre Grundgesetz“ würdigt das einzigartige Verfassungsdokument und seine dauerhafte Erfolgsgeschichte.

Das das Grundgesetz bis heute Bestand hat, war weder erwartet noch geplant. „Wir alle sind uns klar [...], dass das, was wir hier beschließen, zeitlich begrenzt sein soll und muss“, so der spätere Außenminister Heinrich von Brentano. Die Sorgen, dass eine „Verfassung“ für die von den Westalliierten besetzten Gebiete eine Teilung Deutschlands zementieren würde, waren groß – so groß, dass der Name „Grundgesetz“ gewählt wurde, in der Hoffnung, dass die Trennung bald überwunden sei und eine konstituierende Nationalversammlung eine „richtige“ Verfassung ausarbeiten könne.

Seit dem Inkrafttreten des Grundgesetzes steht es über allen weiteren deutschen Rechtsnormen, garantiert (in den ersten 19 Artikeln) unsere Grundrechte und bildet das Fundament unserer staatlichen Grundordnung. Es schützt die Freiheit und Würde eines jeden Einzelnen und stellt die Grundlage für unser gemeinsames politisches Zusammenleben dar. Ob Wiedervereinigung oder europäische Integration – die schon in der Präambel als Vision festgehalten wurde, siehe Kasten rechts –, das Grundgesetz hat sich allen Herausforderungen gewachsen gezeigt. Neben der durch das Grundgesetz festgelegten Gewaltenteilung und -verschränkung hat vor allem eine wichtige Regelung dazu geführt, dass es nicht zum Spielball wechselnder politischer Interessen wird: Änderungen sind nur mit einer Zweidrittelmehrheit möglich und damit nur in einem breiten Konsens unterschiedlicher politischer und gesellschaftlicher Lager.

Die Münze wurde vom Künstler Detlef Behr aus Köln gestaltet. In ihrem Zentrum wird das Thema „75 Jahre Grundgesetz“ offensiv präsentiert: mit einer prägnanten Komposition aus

der Jubiläumszahl und der bekannten Abkürzung für das Grundgesetz. Im oberen Münzdrittel ist Artikel 1 des Grundgesetzes – und damit gleichsam sein wichtigster Wert – platziert:

---

DIE WÜRDE DES  
MENSCHEN  
IST UNANTASTBAR.

---

Die Textzeilen werden durch ein radial angeordnetes Punktraster fortgesetzt und optisch zu einem Kreis verbunden – eine abstrakte Andeutung unserer parlamentarischen Sitzordnung und gleichzeitig die Verknüpfung der Menschenwürde mit der demokratischen Grundordnung. Die Wertseite ist ein gestalterisches Echo der Bildseite, der Adler mit seinen abstrahierten Schwingen ein weiterer Verweis auf den Parlamentarismus.



Hier den Film zur Münze ansehen.

### 20-Euro-Sammlermünze „75 Jahre Grundgesetz“

<b>Material:</b>	Sterlingsilber (Ag 925)
<b>Ausgabetag:</b>	23.05.2024
<b>Prägestätte:</b>	Karlsruhe (G)
<b>Künstler:</b>	Detlef Behr, Köln
<b>Randschrift:</b>	IM BEWUSSTSEIN SEINER VERANTWORTUNG •
<b>Auflage:</b>	100.000 Stück (Spiegelglanz)
<b>Maße:</b>	18,00 g/Ø 32,50 mm

## ZAHLEN UND FAKTEN ZUM GRUNDGESETZ

- Das Grundgesetz wurde vom Parlamentarischen Rat, dessen Präsident der spätere erste Bundeskanzler Konrad Adenauer war, **in nur neun Monaten erarbeitet**. Grundlage war der Entwurf des **Herrenchiemseer Verfassungskonvents**, der im August 1948 zwei Wochen auf der Insel im Chiemsee tagte.
- Der Parlamentarische Rat bestand aus **65 Mitgliedern**, nur vier davon waren Frauen. **Elisabeth Selbert, Friederike Nadig, Helene Weber und Helene Wessel** sorgten mit ihrem Einsatz dafür, dass der Gleichberechtigungsartikel ins Grundgesetz aufgenommen wurde: **„Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“** (Art. 3 Abs. 2).
- Mit nur **146 Artikeln** wurde der Grundstein unseres Staates gelegt. **Wortmenge: ca. 12.500**. Aktuell umfasst das Grundgesetz **202 Artikel** mit rund **21.000 Wörtern**.
- Der kürzeste Artikel ist Artikel 31: **„Bundesrecht bricht Landesrecht.“**

## PRÄAMBEL DES GRUNDGESETZES

„Im Bewußtsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, von dem Willen beseelt, als gleichberechtigtes Glied in einem vereinten Europa dem Frieden der Welt zu dienen, hat sich das Deutsche Volk kraft seiner verfassunggebenden Gewalt dieses Grundgesetz gegeben.“

## FRÜHERE AUSGABEN



**5-DM-MÜNZE „25 JAHRE GRUNDGESETZ“ (1974)**

**10-DM-MÜNZE „50 JAHRE GRUNDGESETZ“ (1999)**



# Tatkräftiger Baumeister

Nach „Kegelrobbe“ (2022) und „Steinbock“ (2023) folgt der „Biber“. Auch das dritte Motiv der 20-Euro-Goldmünzenserie „Rückkehr der Wildtiere“ macht auf den erfolgreichen Artenschutz in Deutschland aufmerksam und zeigt ein Wildtier, das fast schon ausgestorben war und inzwischen wieder neue Lebensräume gefunden hat.

Lebensraum des Bibers, der dämmerungs- und nachtaktiv ist, sind langsam fließende und stehende Gewässer mit Gehölzen nahe dem Ufer. Wie kein anderes Tier greift er in seinen Lebensraum ein und gestaltet ihn nach seinen Ansprüchen, indem er Bäume fällt, Burgen und Dämme baut und Bäche aufstaut. Damit schafft er auch für andere Tiere und für Pflanzen optimale Lebensbedingungen und trägt zur Dynamik von Gewässerlandschaften bei. Ein Beispiel: Der Eingang zu einem Biberbau liegt zum Schutz vor Feinden immer unter Wasser. Sollte der Wasserstand nicht ausreichen oder zu stark schwanken, erhöht der Biber den Pegel bzw. dessen Konstanz durch den Bau eines Damms. Dieser vergrößert die Wasseroberfläche und verringert die Fließgeschwindigkeit. Mit diesen „Biberteichen“ schafft das Tier wichtigen Lebensraum für viele Pflanzen, Fische, Amphibien, Insekten

und Vögel. Zudem werden dadurch die Ufer befestigt, der Versandung von Flüssen vorgebeugt und Überschwemmungen abgemildert. Vom Biber gestaltete Flüsse bieten also besten Hochwasserschutz.

Die von der Künstlerin Natalie Tekampe aus Egenhofen gestaltete Münze ist geprägt von der naturgetreuen Darstellung des größten Nagetieres Deutschlands. Souverän und wild blickt es den Betrachtenden direkt an. Das dicke Fell ist am Rumpf und besonders am Kopf plastisch ausgearbeitet, der Schwanz – die sogenannte Kelle – und die Vorderpfoten sind detailreich umgesetzt. Der Schriftzug ist dem abgerundeten Körper angepasst und trägt zum harmonischen Gesamteindruck bei. Die locker gestaltete Wertseite korrespondiert in gelungener Weise mit der Bildseite.



20-Euro-Goldmünze  
„Biber“ (drittes Motiv der  
Serie „Rückkehr der Wildtiere“)

<b>Material:</b>	Feingold (Au 999)
<b>Ausgabetag:</b>	17.06.2024
<b>Prägestätte:</b>	Berlin (A), München (D), Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)
<b>Künstlerin:</b>	Natalie Tekampe, Egenhofen
<b>Münzrand:</b>	geriffelt
<b>Auflage:</b>	max. 98.000 Stück
<b>Maße:</b>	3,89 g / Ø 17,50 mm



## Erfolgreicher Artenschutz

Durch menschliche Verfolgung war der Eurasische Biber, ursprünglich in Europa und Asien heimisch, im 19. Jahrhundert in weiten Teilen Europas und in fast ganz Deutschland ausgerottet. Nur an der Elbe

konnten sich einige Exemplare halten. Dank konsequenter Schutzmaßnahmen und Auswilderungen haben sich die Bestände in den letzten Jahrzehnten wieder deutlich erholt.



**GOLD-  
BESTELLFRIST  
VOM 03.04.  
BIS 15.05.2024**

Alle Informationen finden Sie im Anschreiben, das dieser Prägefrisch beiliegt.

# Erfolgreiche Mobilitätswende

Die 50-Euro-Goldmünzenserie „Deutsches Handwerk“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Zentralverband des Deutschen Handwerks entwickelt und startete im letzten Jahr mit dem Motiv „Ernährung“. Die Serie thematisiert die Vielfalt der Handwerksberufe und die Bedeutung, die Handwerkerinnen und Handwerker für verschiedene Bereiche und Branchen haben. So auch die zweite Münze „Mobilität“.

**H**andwerkliche Leistungen sind von zentraler Bedeutung für die Sicherstellung der (stetig zunehmenden) Mobilität unserer Gesellschaft. Die Qualifikation und Kompetenz zahlreicher Gewerke haben entscheidenden Anteil daran, dass die Mobilitätswende und damit einer der großen Transformationsprozesse unserer Gegenwart gelingt. Vereinfacht gesprochen: Ohne Handwerk gibt es keinen Straßen- und Schienenbau, keine Auto- und Fahrradreparatur, keine Ladesäulen für Elektrofahrzeuge. Mittelständische Betriebe nehmen vor allem bei der Umsetzung der E-Mobilität und anderer alternativer Antriebstechniken eine Schlüsselposition ein. Nur mit qualifizierten Handwerkerinnen und Handwerkern können neue Technologien erfolgreich realisiert werden, auch und vor allem im Bereich der Elektromobilität mit ausreichender Service- und Ladeinfrastruktur.

Die Gestaltung der Münze von Stefanie Radtke aus Leipzig widmet sich dem Thema „Mobilität“ und der Bedeutung des Handwerks laut Preisgericht in einer „außergewöhnlichen wie auch kreativen Herangehensweise. Der Entwurf schaut mit kluger Symbolik aus der Perspektive des Handwerks in die Zukunft der Mobilität.“ Ausgehend vom universellen Sechskantschlüssel,

wird das Symbol des Sechsecks auf die modulare und vernetzte Mobilität übertragen, die „wissende Hand“ in Form eines neuronalen Netzes „schraubt“ am Gelingen der Mobilitätswende. Die Wertseite mit dem Adler mit einem sechseckigen Umriss harmoniert auf ungewöhnliche Art mit der Bildseite.



**50-Euro-Goldmünze  
„Mobilität“ (zweites Motiv der  
Serie „Deutsches Handwerk“)**

<b>Material:</b>	Feingold (Au 999)
<b>Ausgabetag:</b>	05.08.2024
<b>Prägestätte:</b>	Berlin (A), München (D), Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)
<b>Künstlerin:</b>	Stefanie Radtke, Leipzig
<b>Münzrand:</b>	geriffelt
<b>Auflage:</b>	max. 63.500 Stück
<b>Maße:</b>	7,78 g/Ø 22,00 mm

# Beliebter Theaterklassiker

Das Lustspiel „Der zerbrochne Krug“ ist das zweite Drama, das Heinrich von Kleist (1777–1811) geschrieben hat. Dem Werk, das in Deutschland zum literarischen Kanon zählt, widmet sich – nach dem Auftakt mit „Faust (Goethe)“ – die zweite Münze der 100-Euro-Goldmünzenserie „Meisterwerke der deutschen Literatur“.

Eine Gerichtsverhandlung im fiktiven niederländischen Dorf Huisum gegen Ende des 17. Jahrhunderts: Ausgelöst durch die Klage von Marthe Rull und misstrauisch beäugt vom Gerichtsschreiber Licht, muss der Dorfrichter Adam gleichsam einen Prozess gegen sich selbst führen. Nicht Ruprecht, der beschuldigte Verlobte von Marthes Tochter Eve, hat den titelgebenden Krug zerbrochen, sondern der Richter selbst bei seiner Flucht, nachdem er am Abend zuvor Eve nachgestellt hat.

Das Münzmotiv, gestaltet vom Künstler Bodo Broschat aus Berlin, zeigt in einem reich und fein ausgefüllten Münzrund eine dreigeteilte Szenerie. Im Zentrum steht die Gerichtsverhandlung mit den wesentlichen Figuren des Dramas, während auf den Seitenflügeln Auslöser und Ausgang der Handlung abgebildet werden: links der Krug, der auf der

Flucht umgestoßen wird und zerbricht, rechts die glückliche Vereinigung von Eve und Ruprecht. Das Triptychon verdichtet ausdrucksstark Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Geschehens, die Komposition ist in den Worten des Preisgerichts „überaus detailfreudig, sehr gekonnt modelliert und zugleich konzentriert ausgearbeitet“. Die Ausarbeitung der Wertseite korrespondiert eindrucksvoll mit der Bildseite.

**100-Euro-Goldmünze „Der zerbrochne Krug (Kleist)“ (zweites Motiv der Serie „Meisterwerke der deutschen Literatur“)**

**Material:** Feingold (Au 999)  
**Ausgabetag:** 07.10.2024  
**Prägestätte:** Berlin (A), München (D), Stuttgart (F), Karlsruhe (G), Hamburg (J)  
**Künstler:** Bodo Broschat, Berlin  
**Münzrand:** geriffelt  
**Auflage:** max. 90.000 Stück  
**Maße:** 15,55 g/Ø 28,00 mm



Hier den Film zu den Goldmünzen ansehen.



## DIE CHRONOLOGIE DES STÜCKES

### ► AUSLÖSER

Der Nachstich einer freien Bearbeitung des Gemäldes „La cruche cassée“ von Jean-Baptiste Greuze aus den Jahren 1772/73, den Kleist in der Wohnung eines Berliner Freundes sieht, löst einen poetischen Wettstreit aus (zwischen ihm, Ludwig Wieland und Heinrich Zschokke), den er gewinnt. Seine Aufgabe: über die figurenreiche Genreszene, bei der unter anderem ein Richter, ein misstrauischer Gerichtsschreiber, ein verlegenes Mädchen, ein beschuldigter Bauernbursche und eine anklagende Mutter mit einem zerbrochenen Krug zu sehen sind, ein Lustspiel zu schreiben.

### ► 1802

Kleist beginnt die Arbeit am Drama in der Schweiz.

### ► 1806

Niederschrift in Königsberg.

### ► 1808

Uraufführung des Stückes durch Goethe in Weimar. Sie gilt aufgrund der Länge und der vermeintlichen Handlungsarmut als Misserfolg. Kleist kürzt daraufhin den letzten Auftritt, fügt das ursprüngliche Ende aber als „Variant“ an.

### ► 1811

Das Stück erscheint in Buchform.

### ► BIS HEUTE

Kleists Lustspiel gilt als sein bekanntestes und meistgespieltes Drama und diente zahlreichen Filmen, Hörspielen und Opern als Vorlage.



### Vielfältige Bedeutungsebenen

In seinem Lustspiel verknüpft Kleist das Motiv des zerbrochenen Kruges sowie die (vermeintlich) verlorene Unschuld einer jungen Frau (Eve) mit dem Charakter des schuldigen Dorfrichters (Adam), für den das antike Drama „König Ödipus“ von Sophokles den dramatischen Archetyp bildet.

Das vielschichtige Drama lässt sich auf verschiedenen Ebenen interpretieren, etwa in Bezug auf einen „zweiten Sündenfall“, die Überwindung patriarchalischer Regeln und Normen oder eine reformerische Rechtsordnung als Ausdruck eines modernen Staates.



# PRÄGI

## Kinderseite



**W**er von euch spielt auch so gerne Fußball wie ich? Ich liebe es, mit meinen Freundinnen und Freunden zu kicken. Zusammen als Team macht Fußball einfach großen Spaß. Am liebsten spiele ich ja als Stürmer, aber ich war auch schon mal Torwart. Na ja, ich erzähle euch lieber nicht, wie viele Tore ich kassiert habe. Natürlich gucke ich mir auch total gerne Fußballspiele an, im Stadion oder im Fernsehen. Mein Lieblingsspieler ist Leroy Sané, aber Alexandra Popp finde ich auch ziemlich cool. Ihre Kopfbälle sind eine Wucht – so gut würde ich das auch gerne können.

Aber ich finde, ich kann ganz gut dribbeln, so wie Sané. Freut ihr euch auch schon auf die Fußball-Europameisterschaft in Deutschland? Keine Ahnung, wie die deutsche Mannschaft spielen wird. Viele sagen ja, dass die Mannschaft nicht weit kommt, aber ich habe trotzdem ein gutes Gefühl. Was ich super finde, ist, dass ganz viele Menschen aus verschiedenen Ländern zusammenkommen und ihre Mannschaften anfeuern. Die Fußballmünze, die ihr oben seht, ist auf alle Fälle eine schöne Erinnerung an hoffentlich viele spannende Fußballspiele. Was meint ihr: Wer wird Europameister?

### Dribbelkünstler!

Prägi kann mit drei Bällen Richtung Tor dribbeln, aber nur ein Weg führt zum Ziel. Welcher?



Auflösung: b

# N

wie Nominal

## Prägipedia Münzwissen von A bis Z

Das Nominal einer Münze – es steht auf ihrer „Rückseite“ – gibt an, wie viel die Münze auf alle Fälle immer wert ist. Das gilt nicht nur für unsere normalen Münzen im Portemonnaie, sondern auch für die Sammler- und Gedenkmünzen. Eine 5-Euro-Münze hat immer einen Wert von 5 Euro. Ihr könntet sie sogar zum Einkaufen benutzen,

denn sie gilt als Zahlungsmittel in Deutschland (Sammeln ist natürlich viel schöner, und es könnte sein, dass euch an der Kasse nicht geglaubt wird, dass es sich um eine echte Münze handelt). Die Fußballmünze, die ihr oben seht, ist also 11 Euro wert! Dieses Nominal hat es in Deutschland noch nie gegeben, es ist etwas ganz Besonderes.